

Förderung didaktischer E-Learning Anwendungsszenarien

Sie möchten im Sommersemester 2019 digitale Medien zur Unterstützung Ihrer Lehre einsetzen?

Im Rahmen der Kleinprojektförderung "**Win a Tutor - Didaktische E-Learning-Anwendungsszenarien**" unterstützt Sie das Zentrum für Multimedia in der Lehre (ZMML) mit **studentischen Hilfskraftstunden (max. 5 Monate, ca. 30-35h Monat)** für die Umsetzung Ihres Vorhabens. Die Kleinprojektförderung wird finanziert aus der Vergabe der Studienkontenmittel. In diesem Zusammenhang werden besonders Projekte berücksichtigt, die die Ansprüche von

- Studierenden höherer Semester
- Studienanfängerinnen und Studienanfänger
- Studierenden in der Abschlussphase
- internationalen Studierenden
- Studierenden mit Kind

im Blick haben. Gefördert werden bis zu 8 Kleinprojekte.

Teilnahmebedingungen:

- Schriftlicher Kurzantrag per E-Mail (1-2 Seiten)
- Individuelle Abstimmung des Szenarios mit uns
- Projektvorstellung in einer internen Auftaktveranstaltung zu Semesterbeginn
- Teilnahme an einer Online-Zwischenevaluation
- Ergebnispräsentation des Vorhabens im Rahmen einer öffentlichen Abschlussveranstaltung zum Semesterende
- E-Tutoren*innen erwerben verbindlich ein E-Tutor*in Zertifikat im ZMML in Zusammenarbeit mit der Studierwerkstatt

Antragstellung:

Der Antrag für die Kleinprojektförderung „Win A Tutor - Didaktische E-Learning-Anwendungsszenarien“ (SoSe 2019) erfolgt per E-Mail an Martina Salm via info@elearning.uni-bremen.de mit:

- Titel des Szenarios
- Ziele des Szenarios
- Kurzbeschreibung des Szenario mit Veranstaltungsphasen, in denen es umgesetzt werden soll; welcher Lehr-/Lernfunktion es sich am ehesten zuordnen lässt; wie viele Studierende erreicht werden usw.

<http://www.zmml.uni-bremen.de>

<https://www.uni-bremen.de/zmml/projekte/win-a-tutor-e-learning-anwendungsszenarien/info@elearning.uni-bremen.de>

- Welche Stud.IP oder sonstige digitale Werkzeuge (Blogs, Audience Response Systeme/Hörsaalfeedbacksysteme, Erklärvideos erstellen, usw.) werden Sie zur Umsetzung Ihres Szenarios vermutlich verwenden?
- Voraussichtliche Anzahl der benötigten Hilfskraftstunden pro Monat

Deadline hierfür ist Sonntag, der 13. Januar 2019.

Die Bekanntgabe der angenommenen Vorhaben erfolgt voraussichtlich am darauffolgenden Freitag. Gesprächstermine werden zeitnah vereinbart. Die Einstellung der studentischen Hilfskräfte sollte bis zum 10. Februar erfolgen, falls die Kleinprojektförderung am 1. März 2019 starten soll. Ansonsten verzögert sich der Start der Förderung um einen Monat.

Themenvorschläge:

- Lehr- und Lernorganisation auf der Basis der [Lernplattform Stud.IP](#).
- [Erklärvideos](#) von Lehrenden, bzw. E-Tutor*innen für Studierende erstellen und einsetzen oder von Studierenden erstellen lassen
- [Blogs](#): Lerntagebuch, Ergebnispräsentation, Reflexion, interaktive Lernsettings mit dem Plugin [H5P](#)
- Veranstaltungsbegleitende Lernerfolgskontrollen (z.B. mit Stud.IP-Plugin [DoIT!](#) (getaktete Aufgaben mit Feedback und/oder Peer-Review), [Ilias-Tests](#) (angebunden an Stud.IP) oder [Audience Response Systemen](#))
- Entwicklung von [Lernmodulen](#) und [Onlinetests](#) (z.B. Stud.IP-Plugin ILIAS) für das Selbststudium
- Förderung der Zusammenarbeit und Kommunikation in Gruppen (z. B. [StudIPad](#))
- [Open Educational Ressourcen \(OER\)](#) erstellen (lassen) und verwenden
- Umsetzung von [Inverted Classroom](#) Szenarien
- Webinare mit [Adobe Connect](#) (virtuelle Klassenzimmer) durchführen (Plugin „Meetings“ in Stud.IP)

Darüber hinaus ist grundsätzlich die Wahl eines eigenen Themas möglich!

Studentische Hilfskraft – E-Tutor*in:

Die Auswahl einer geeigneten studentischen Hilfskraft für die Kleinprojekte sollte möglichst zeitnah erfolgen und wird in der Regel von den Antragsstellenden selbst durchgeführt. Die ausgewählten Tutor*innen werden nach erfolgter Bewilligung des Antrags durch das ZMML unter Vertrag genommen.

Für die Tutor*innen der Kleinprojektförderung werden verpflichtend spezielle Qualifizierungen angeboten, welche nach erfolgreicher Teilnahme mit einem *Zertifikat E-Tutor*in* bescheinigt werden. Das Zertifikat E-Tutor*in umfasst verpflichtend folgende Bausteine: Teilnahme an den Workshops „Einblicke in die E-Learning Angebote des ZMML“ und „Tutorengrundlagenschulung für E-Tutor*innen“ (in Kooperation mit der Studierwerkstatt). Vertiefende Schulungen und Workshops zu den in den verschiedenen Szenarien benötigten E-Learning-Werkzeugen werden bedarfsorientiert und optional vom ZMML angeboten und durchgeführt.

Kontakt:

Wenn Sie Unterstützung bei der Ausarbeitung Ihres Szenarios oder bei der Antragstellung benötigen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an Martina Salm via info@elearning.uni-bremen.de

Wir freuen uns auf Ihren Antrag! Ihr ZMML-Team

<http://www.zmml.uni-bremen.de>
<https://www.uni-bremen.de/zmml/projekte/win-a-tutor-e-learning-anwendungsszenarien/>
info@elearning.uni-bremen.de